Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Pressemitteilung

Mittwoch, 19. Juli 2023

Nester des Eichenprozessionsspinners auch in Glashütte entdeckt – Stadt stellt Warnschilder auf und beauftragt Beseitigung

Norderstedt. Die Baum-Expert*innen des Betriebsamtes der Stadt haben bei ihren regelmäßigen Kontrollen entdeckt, dass in Norderstedt weitere Bäume durch Eichenprozessionsspinner befallen sind. Die meisten der befallenen Eichen stehen im Stadtteil Glashütte – am Grünen Weg, am Hasenmoorweg, am Tangstedter Weg und am Wilstedter Weg. Die Fundorte befinden sich jeweils im Außenbereich. Nester des Pflanzenschädlings wurden zudem an einem Wanderweg an der Friedrich-Ebert-Straße entdeckt. Die Stadt stellt jeweils Warnschilder auf – und beauftragt die fachgerechte Entsorgung der Nester.

Die Raupen des Nachtfalters entwickeln feine Brennhaare, von denen eine Gesundheitsgefährdung für Menschen und Tiere ausgehen kann. Die Umgebung der betroffenen Bäume sollte weiträumig gemieden werden. Wer eine vom Eichenprozessionsspinner befallene Eiche entdeckt, sollte umgehend das Betriebsamt unter der Rufnummer 040/523 062 129 verständigen.

Die Bekämpfung der Schädlinge, vor allem die Beseitigung der Gespinstnester, darf nur von Spezialisten unter Atemschutz vorgenommen werden. Die Kosten der Beseitigung trägt der jeweilige Eigentümer der Flächen. Auch von bereits von den Insekten verlassenen Nestern geht noch eine mögliche Gefahr aus. Wer mit den Raupen oder Gespinstnestern in Berührung gekommen ist, sollte umgehend seine Kleider wechseln (und waschen), duschen und seine Haare waschen. Kommt es zu allergischen Reaktionen, sollten Arzt oder Ärztin aufgesucht werden.

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing
Rathausallee 50
22 846 Norderstedt
Tel.: 040/535 95 398
presse@norderstedt.de